



## 24. "Stadtpark-Newsletter"

01.10.2019

### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern!

Rund achteinhalb Wochen nach dem Ende der Sommerferien merken wir nicht nur durch den Temperaturwechsel, die kürzeren Tage und die sich langsam bunt färbenden Blätter, dass sich der Herbst ankündigt... wir blicken auch auf das Erreichte, auf den Weg gebrachte und/oder Umgesetzte innerhalb der ersten Etappe des Schuljahres 2019/20 zurück. Gern nehme ich die nun schon wieder anstehenden Ferien (©) zum Anlass, um Sie auch auf diesem Weg über das Aktuellste in bewährter Form zu informieren.

- Unsere neuen Lehrerkolleg\*innen wurden während der Präsenztage am Ende der Sommerferien „eingeschult“ und ganz herzlich im Kollegium willkommen geheißen: **Fr. Sen** (Klassenlehrerin der 5c), **Fr. Stein** (Klassenlehrerin der 6c) und **Hr. Stolzenberg** (Klassenlehrer der 3d) sowie die Fachlehrer\*innen **Fr. Rodriguez**, **Hr. Wustrack** und **Fr. Ziehm**. Ebenso sehr freuen wir uns über den Start des Referendariats unserer zweiten Lehramtsanwärterin **Fr. Wengert**.
- In diesem Schuljahr haben wir eine **zusätzliche 1. Klasse** eröffnet. Viele Eltern meldeten ihre Kinder bei uns an. Das ist toll, ist es doch ein Kompliment für die Entwicklung und die Zufriedenheit, mit der man unsere Schule betrachtet. Gleichzeitig macht es aber auch deutlich, dass der Bezirk das allseits bekannte und nicht unerwartet auftretende Schulplatzproblem ab dem kommenden Schuljahr an anderen Standorten lösen muss; wir haben nun keinen weiteren Platz mehr für zusätzliche Klassen.  
Während einer feierlichen **Einschulungszeremonie** wurden eine Woche nach den Sommerferien unsere rund 100 jüngsten Stadtparker\*innen freudig in Empfang genommen. Erneut nutzten wir dafür den Gemeindesaal der evangelischen Markusgemeinde. Es waren auch in diesem Jahr wieder zwei wirklich tolle Einschulungsfeiern! Ganz herzlichen Dank an die Gemeinde, die uns zum wiederholten Mal unbürokratisch und unkompliziert den Raum zur Verfügung stellte.
- **Eine der mit Abstand größten Herausforderungen zum Start dieses Schuljahres ist die Organisation des „Essens für alle“.** Im Verlauf der Umsetzung der gesetzlich verankerten Neuregelung, wonach jedem Schüler/jeder Schülerin eine warme Mahlzeit kostenlos zur Verfügung gestellt werden muss, beobachteten wir, dass Woche für Woche mehr Eltern Vereinbarungen mit unserem Caterer Luna trafen. So nehmen mit heutigem Stand rund 500 Schüler\*innen am Essen teil. Der dafür zur Verfügung stehende Platz ist zu klein. Viel zu klein...denn wir essen in zwei als Klassenzimmer vorgesehenen Räumen...in mehreren Durchgängen...um allen Kindern ihre Mahlzeit anbieten zu können.  
Der aktuelle organisatorische Rahmen – *zur Erinnerung: Wir starteten am Beginn dieses Schuljahres mit rund 300 Schüler\*innen in den selben Räumlichkeiten* – wird Veränderungen erfahren und den neuen Gegebenheiten angepasst werden müssen.

**Die Schulkonferenz hat am 19.09.2019 der Schulleitung per Beschluss den Auftrag erteilt und sie damit autorisiert, Änderungen der gewohnten Stunden- und Pausenabläufe vorzunehmen.  
Erklärtes Ziel ist es, eine Dauerregelung zu Beginn des 2. Schulhalbjahres (Februar 2020) umzusetzen und die dafür notwendigen Maßnahmen bis zu diesem Zeitpunkt modellhaft erprobt zu haben.  
Vermutlich werden bereits nach den Herbstferien erste Änderungen in diesem (Erprobungs-)Sinne umgesetzt.**

Ich werbe aus diesem Grund bereits heute um Ihr Vertrauen und Ihr Verständnis für unser gemeinsames Bemühen, einen tragfähigen Konsens zu finden. Bringen Sie sich bitte weiterhin mit Ihren Ideen und Anregungen mit ein. Nutzen Sie die dafür eingerichtete Mail-Adresse: [essen.am.stadtpark@gmx.de](mailto:essen.am.stadtpark@gmx.de)

- Wieder gebe ich an dieser Stelle einen Termin zum **ersten Spatenstich für den Neubau unserer Sporthalle** bekannt. Wieder verbinde ich damit meine Hoffnung, dass dieser eingehalten werden wird und wir endlich zumindest dem Start der Baumaßnahmen entgegenblicken können: Nach den aktuellsten Planungen soll der erste Spatenstich am **30. März 2020** erfolgen. Im Frühjahr! ...wie schön!
- Mit dem Start der Baumaßnahmen werden wir uns darauf einstellen müssen, dass uns noch weniger Fläche unseres ohnehin kleinen Schulhofs zur Verfügung stehen wird. Um hierfür gewappnet zu sein, führten wir gleich nach den Sommerferien unseren diesjährigen **Studientag zum Thema „Erarbeitung eines Konzeptes zur veränderten Pausenregelung aufgrund von Baumaßnahmen“** durch.

**Die besondere Herausforderung wird es für uns sein,  
ein verändertes Pausenkonzept mit der Koordinierung der Essenszeiten zu verbinden.**

- Die Arbeiten im **Vorgarten** sind sichtbar vorangekommen. Das Areal ist bereits jetzt – kurz vor Vollendung – als **Repräsentationsfläche** erkennbar. Im Oktober soll mit der Bepflanzung begonnen werden. Bis dahin wird der noch fehlende Zaun den bereits aufgestellten ergänzen. Und wenn dann das Hühnerhäuschen da ist, steht der Rückkehr unserer Hühner nichts mehr im Weg...geplant ist dafür das Frühjahr 2020.
- Die **Verkehrssituation vor unserer Schule** ist insbesondere während des täglichen Schulbeginns trotz aller Appelle nach wie vor sehr chaotisch und führt immer wieder zu gefährlichen Momenten.

**Im Namen des gesamten Kollegiums und aller Elternvertreter\*innen der Klassen**  
**ersuche ich Sie noch einmal dringend, Ihr Kind keinesfalls direkt bis vor die Eingangstür in der Karl-Stieler-Straße zu fahren, sondern – so es überhaupt notwendig ist, mit dem Auto zu kommen – Ihr Fahrzeug einige Ecken entfernt zu parken.**

Dank der Unterstützung eines Vaters konnten wir einen **Antrag auf eine Verkehrszählung** mit dem Ziel an die Schulbehörde weiterleiten, geeignete Maßnahmen im Anschluss an die Auswertung der Zählung zu initiieren. Dazu gehört in erster Linie, den Verkehrsfluss direkt vor unserer Schule in den Spitzenzeiten vor und nach dem Unterricht deutlich einzuschränken. Drücken wir die Daumen, dass unser Antrag schnell bearbeitet werden wird.

- Damit sich die Eltern der künftigen „Stadtparker\*innen“ vor dem Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2020/21 einen Eindruck von unserer Schule machen und wichtige Informationen erhalten konnten, organisierten wir zum dritten Mal am 10. September einen „**Tag des gläsernen Unterrichts**“. Nur zwei Tage später luden wir zu unserem insgesamt sechsten „**Tag der offenen Tür**“ am 12. September ein. An beiden Tagen konnten wir viele interessierte Menschen begrüßen!
- „**Ab hier kann ich schon allein!**“ Rund 9 Wochen nach Schulbeginn sind wir uns sicher: Alle Schülerinnen – von der 1. bis zur 6. Klassenstufe – können den Weg vom Eingang unseres Schulhauses bis zum Klassenraum **allein** zurücklegen. **Schenken Sie bitte Ihrem Kind Vertrauen und verabschieden Sie es am Eingang!**
- Zusätzliche Beratung und Unterstützung erhält unsere Schulgemeinschaft auch in diesem Schuljahr wieder durch eine „**Erweiterte Schulleitung**“. Das Kollegium hat aus seinem Kreis folgende Kolleg\*innen gewählt bzw. bestätigt:  
*Frau Bernebee-Sey, Frau Jacobsen, Frau Krebs und Herr Sondershausen.*
- Nach insgesamt vier Jahren hat unser Gesamtelternsprecher Herr Hohlbein sein Amt zur Verfügung gestellt. Am 11. September wählten die Klassenelternsprecher\*innen während der ersten Gesamtelternsprecherversammlung eine neue Vorsitzende: **Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Frau Grenz-Liedtke**, Mutter einer Fünftklässlerin! Frau Grenz-Liedtke kann bei der Ausübung ihrer Tätigkeit auf die Unterstützung ihrer Stellvertreterinnen, **Frau Niehus, Frau Gardemann und Frau Yuen**, zählen.

**EIN GANZ HERZLICHES DANKESCHÖN AN HERRN HOHLBEIN, DER IN DEN 4 JAHREN STETS DAS WOHL ALLER SCHÜLER\*INNEN IM BLICK HATTE UND AUF SEHR ANGENEHME WEISE ALLE INTERESSEN DER ELTERN SCHAFT GEGENÜBER DER SCHULLEITUNG VERTRETEN HAT!**

- **Elternsprechtag(e) im 1. Schulhalbjahr 2019/20:** Wir informieren Sie rechtzeitig in einem separaten Elternbrief. Wie gewohnt organisieren wir den Elternsprechtag im ersten Schulhalbjahr über insgesamt zwei Tage (**14. und 19. November**). Sie erhalten an diesen Tagen die Möglichkeit, mit Lehrer/inne/n Ihrer Wahl ins Gespräch zu kommen. Beachten Sie dabei bitte, dass pro Gespräch rund 10 Minuten vorgesehen sind. Sollten Fragen offen bleiben oder es darüber hinaus Gesprächsbedarf geben, vereinbaren Sie bitte im Anschluss einen Folgetermin. Schüler\*innen ab Jahrgangsstufe 3 erhalten kurz vorher einen sogenannten „Zensurenstreifen“.

**Nach wie vor müssen wir nahezu täglich Eltern bitten, die sich telefonierend im Haus oder auf unserem Gelände befinden, ihr Handy wegzustecken. Selbstverständlich erwarten wir, dass alle Erwachsenen, die sich auf dem Schulgelände bewegen, in diesem Sinne mit gutem Beispiel vorangehen!!!**

Der „ganz normale“ **Schulalltag** spiegelt sich in vielen Aktivitäten inner- und außerhalb unseres Schulhauses wider. Schauen Sie auf unsere **Homepage**, dort finden Sie stets aktuell lesenswerte, erlebnisreiche Schilderungen und **darüber hinaus alle wichtigen Termine!**

Mit freundlichen Grüßen

  
M. Meyer  
Schulleiter

